



An der Deutschen Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster ist in der Fachbereichsverwaltung IV – Veranstaltungsmanagement / Tagungsbüro zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

## Mitarbeiter/in (m/w/d)

mit 39,83 Wochenstunden (29,83 Wochenstunden unbefristet und 10 Wochenstunden gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG befristet) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 TV-L.

Die Deutsche Hochschule der Polizei ist als verwaltungs- und polizeiwissenschaftliche Universität eine auf den Polizeidienst ausgerichtete Hochschule der Länder und des Bundes. Sie bietet zukünftigen Führungskräften der Polizei eine interdisziplinäre, berufsfeldbezogene und international orientierte Hochschulausbildung auf universitärem Niveau.

Der Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle umfasst die Unterstützung der Fachgebiete und Organisationseinheiten der DHPol bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen insbesondere im Bereich der Aus- und Fortbildung, aber auch für Besprechungen mit Gästen oder Gästegruppen, teilweise auch mit internationaler Beteiligung. Zu den Aufgaben gehören neben der Teilnehmer- und Zimmerverwaltung der direkte Kontakt mit den Veranstaltern und Gästen, die Koordination der Abläufe und die Abstimmung mit den internen Organisationseinheiten.

### Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, z.B. Hotelfachfrau/-mann.

### Erwartet werden:

- Flexibilität im Umgang mit verschiedenen Softwareprogrammen;
- Organisationsfähigkeit;
- Schnelle Auffassungsgabe, Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- Zuverlässige, eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise;
- Freundliches Auftreten und Identifikation mit der Aufgabe
- Gute Englischkenntnisse;
- Sichere Anwendung der MS-Office-Programme;
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

Die Deutsche Hochschule der Polizei strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen an und begrüßt daher Bewerbungen von Frauen besonders. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Deutsche Hochschule der Polizei ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zu fördern. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

### Weitere fachliche Informationen erteilt:

Frau Veronika Kreuzkam

Telefon 02501/806-241

E-Mail: [veronika.kreuzkam@dhpol.de](mailto:veronika.kreuzkam@dhpol.de)

### Bewerbung

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Aktenzeichens – **FBV IV** - bis zum **08.11.2021** vorzugsweise per E-Mail an [bewerbungen@dhpol.de](mailto:bewerbungen@dhpol.de) oder an die

Deutsche Hochschule der Polizei  
Dezernat HV III - Personal, Drittmittel -  
Zum Roten Berge 18-24  
48165 Münster

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Bitte übersenden Sie uns neben Ihrer schriftlichen Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (ausschließlich als Fotokopien ohne Bewerbungsmappen) zwingend die unterschriebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten (Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gem. DSGVO). Die entsprechenden Dokumente finden Sie unter folgendem Link:

[Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung mit Einsicht in die Personalakte](#)

[Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung](#)